Änderungsantrag der Fraktion der FDP

Modellprojekt „Sozialer Arbeitsmarkt“ für Langzeitarbeitslose im Land Bremen einführen

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

Im Antrag wird hinter dem ersten Spiegelstrich der Rahmenbedingungen für das angelegte Modellprojekt „sozialer Arbeitsmarkt“ folgender Spiegelstrich eingefügt:

„— Mindestens die Hälfte der zu schaffenden Beschäftigungsverhältnisse soll bei privaten Unternehmen entstehen.“

Begründung

Durch die Verwendung von Geldern, die der Staat bisher zur Finanzierung von Unterbringung und Versorgung von Langzeitarbeitslosen verwendet hat, für das aktive Schaffen von Beschäftigungsverhältnissen (Passiv-Aktiv-Transfer) sollen Langzeitarbeitslose wieder in Arbeit gebracht werden. Dabei muss oberstes Ziel sein, die Betroffenen in den ersten Arbeitsmarkt zu vermitteln. Das kann nur nachhaltig erfolgreich sein, wenn die private Wirtschaft beteiligt wird. Auch im Hinblick auf die positiven Erfahrungen privater Unternehmen in Baden-Württemberg ist daher unbedingt festzuschreiben, dass mindestens die Hälfte der neu zu schaffenden Arbeitsplätze bei privaten Unternehmen entstehen soll.

Lencke Steiner und Fraktion der FDP